



© W. Leeb

## Landschaftsarchitektur Nordbahnhof Kohlenrutschen, Wien

An Den Kohlenrutschen

**Sabine Dessovic, Anna Detzlhofer,  
Stefan Fuchs, Andreas Reisinger**

Planungsbeginn

**2010**

Grundstücksfläche

**3.562 m<sup>2</sup>**

Bruttogeschossfläche

**2.280 m<sup>2</sup>**

Bebaute Fläche

**1.944 m<sup>2</sup>**

Baukosten

**156.870,- EUR**

Kosten pro m<sup>2</sup>

**90,- EUR**



### Landschaftsarchitektur Nordbahnhof Kohlenrutschen, Wien

Ein grüner Teppich aus fernen Ländern kommt im Innenhof zu liegen. Zwei Rasenwellen symbolisieren den Teppich und nehmen eine raumbildende Funktion ein. Den Gemeinschaftsräumen im Gebäude wird eine breite Holzterrasse vorgelagert. Der Kleinkinderspielbereich befindet sich geschützt zwischen den Terrassen und der ersten Rasenwelle, deren Schräge als Rutsche genutzt werden kann. Die im Bednar Park zitierte Streifenstruktur des ehemaligen Nordbahnhofes wird auf dem Bauplatz übernommen.

Die Haupteinschließung erfolgt über den überdachten Platz. Leicht erhobene Pflanzpunkte und Sitzmöglichkeiten geben diesem Bereich eine räumliche Struktur. Die Wegeführung orientiert sich an den notwendigen Hauseingängen, dadurch wird eine möglichst große, zusammenhängende Freifläche geschaffen.

Ein kleiner, roter Platz, welcher zur gemeinschaftlichen Holzterrasse mit einem Pflanzstreifen abgetrennt wird, schließt den Freiraum nach Osten hin ab. Zwei rote Wege, einmal in Asphalt, einmal in EPDM ausgebildet, durchschneiden den grünen Teppich und gewährleisten eine direkte Durchwegung.

Bäume schließen den Gebäuderahmen zur östlich-gelegenen Bebauung und schaffen einen Hofraum. Die Baumarten (Trompetenbaum, Kaiserlinde, Gleditschie, Urweltmammutbaum, Esche) sind in Analogie zu den im Bednar-Park verwendeten Bäume ausgewählt. Das Kleinkinderspiel ist vor dem Gemeinschaftsraum im Innenhof an der Nahtstelle zwischen EPDM Weg und Rasenfläche situiert. Jugendliche bekommen einen Bereich zugewiesen der sich zum Park hin orientiert und bedeckt ist. Dort gibt es eine Graffitiwand mit vorgelagerter breiter EPDM bezogener Sitzbank, einem Stadtsofa. Auf den Stützsäulen werden Balancierseile montiert. Auf der gegenüberliegenden Seite sind Einzelhocker vorgesehen. Die Wand kann zum Klettern verwendet werden. Das bewegungsintensive Kinderspiel kann im Hof entlang eines EPDM-Streifens mit Geschicklichkeitsgerüsten passieren. Ergänzend dazu gibt es eine große Spielwiese.

Die großzügige Gemeinschaftsterrasse bietet Platz für individuellen und kollektiven Aufenthalt im Freien und einen Grillplatz. Drei Hochbeete schaffen Platz für urban gardening. Die Beete sollen stiegenhausweise organisiert werden und Interessierten die Möglichkeit zu Gartenaktivitäten bieten.



© W. Leeb



© W. Leeb



© W. Leeb

### Landschaftsarchitektur Nordbahnhof Kohlenrutschen, Wien



© W. Leeb



© W. Leeb



© W. Leeb



© W. Leeb



© W. Leeb



© W. Leeb



© W. Leeb



© DnD



© DnD